

Alno AG

Ergänzende Stellungnahme veröffentlicht

Freitag, 09.12.2016

Am 30. November hat die Tahoe Investors GmbH eine Änderung des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots veröffentlicht. Durch die Angebotsänderung sind die Bedingungen aus dem ursprünglichen Angebot vom 16. Oktober weggefallen, sofern sie nicht bereits eingetreten waren, [wie beispielsweise die Kartellfreigabe und die Neubesetzung des Aufsichtsrats](#). Mögliche Unsicherheiten, ob Bedingungen aus dem ursprünglichen Angebot vom 16. Oktober eintreten, sind somit ausgeräumt.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben haben Vorstand und Aufsichtsrat der Alno AG am gestrigen Donnerstag, den 8. Dezember, eine ergänzende gemeinsame begründete Stellungnahme zu der am 30. November veröffentlichten Änderung des Übernahmeangebots abgegeben und diese am heutigen Freitag, den 9. Dezember, veröffentlicht.

Vorstand und Aufsichtsrat stellen in der heutigen Stellungnahme fest: „Durch den Verzicht auf diese Vollzugsbedingungen ergeben sich keine für die Alno-Aktionäre nachteiligen Folgen.“ Und weiter: „Nach Auffassung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Alno enthält die Angebotsänderung keine Aussagen, die zu einer Abweichung von der in der [Stellungnahme vom 29. November](#) enthaltenen Empfehlung Anlass geben.“

[zum Seitenanfang](#)